

— vor der Schmelzenzeit — behandelt. Wenn
dieser Vortrag zu spät kommt oder
anders unbrauchbar ist, könnte er
vielleicht mit Bildern versehen in
der Monatschrift „Der Norden“ Platz
finden.

Persönlich tut es mich leid, dass
unglückliche Umstände — wie Professor
Gummerus schon geschrieben — mich ver-
hindert haben an den sehr lehrreichen,
unter Ihrer Führung stattgefundenen Tagungen
mit den deutschen Mittelalterforschern in
Berührung zu kommen. Es giebt viel grosse
und kleinere Probleme für die blühende
und bahnbrechende deutsche Mittelalter-
forschung und die anspruchslose, in Deutsch-
land noch sehr unbekannte finnische
Mittelalterforschung gemeinsam. Es wäre
für mich eine grosse Freude an einer
folgenden Tagung teilnehmen zu können.

Empfangen Sie, Herr Rektor, die
Versicherung ausgezeichnetster Hochachtung
und mein herzlichstes Grüsse.

Adr. Maurinkatu 2.

Helsinki.

Ihre sehr ergebener

Jatmari Jaakkola.